

Presstext

04.01.2010

## **Vorarlberger Pflegegesellschaft Benevit wieder auf Kurs! Gemeindeverband froh über eigene Lösung, die ab jetzt ihre Stärken voll ausspielen kann**

„Die einzige rein Vorarlberger Pflegegesellschaft Benevit segelt in allen Bereichen wieder auf Kurs“, so Geschäftsführer DI Manfred Zumtobel auf der Jahres-Presskonferenz der Benevit gGmbH. „Es ist uns in relativ kurzer Zeit gelungen, eine sehr erfahrene Mannschaft an Bord zu holen. Das Jahr 2009 war dadurch quantitativ und qualitativ ein voller Erfolg. Das Sturm-Segel ist wieder eingeholt.“ Gemeindeverbandspräsident Mag. Wilfried Berchtold zeigt sich „erfreut über die Entwicklung der gemeindeeigenen Benevit, die ihre Stärken ab jetzt voll ausspielen kann“.

Die Benevit-Führung hat die Flotte aus sieben Heimen 2009 unter großen Kraftanstrengungen wieder nachhaltig auf Kurs gebracht. „Seit Anfang 2009 arbeiten alle Führungskräfte und Mitarbeiter intensiv daran, die hohen gesetzlichen Anforderungen in allen Heimen zu erfüllen. Garantiert wird das unter anderem durch ein intensives Qualifizierungsprogramm für alle Mitarbeiter zum Gesundheits- und Krankenpflegegesetz, durch kontinuierliches Coaching der Heim- und Pflegedienstleitungen und durch das neue Computerprogramm zur Pflegeplanung und Pflegedokumentation“, nennt Manfred Zumtobel nur einige der qualitativen Verbesserungen bei Benevit.

Außerdem hat Benevit finanzielle Belastungen abgebaut und eine aussagekräftige Kostenrechnung eingeführt. „Beim Schuldenabbau gilt unser Dank den Gemeinden, in denen Benevit-Heime sind, allen voran Bregenz, Höchst und Rankweil. Durch deren Entgegenkommen konnten wir Verluste aus der Vergangenheit auffangen. Somit ist 2009 auch quantitativ ein voller Erfolg“, sagt Manfred Zumtobel. Für Gemeindeverbandspräsident Wilfried Berchtold „ist diese gute Entwicklung sehr wichtig, da wir nicht vergessen dürfen, was der Grundgedanke der Benevit ist: Auf Dauer unabhängig von internationalen Konzernen in der Pflege zu sein und regionale Strukturen weiter auszubauen.“

Für dieses Jahr plant Benevit ein Pilotprojekt zu Angeboten im Betreuungsbereich (Alt-jung-sein gemeinsam mit der Caritas), den Start einer Qualitätsoffensive (E-Qalin), weitere Schulungen der Mitarbeiter, Befragungen von Bewohnern, Mitarbeitern und Angehörigen sowie eine weitere Reduktion der Kosten von Nebenbetrieben. Als Partner des Landes und der Gemeinden wird sich die einzige Vorarlberger Pflegegesellschaft auch stärker für Vernetzung und Regionalisierung im ambulanten und stationären Pflegebereich einbringen, so beispielsweise mit Projekten zum betreuten Wohnen in Bregenz sowie einem integrierten Modell im Rheindelta.

### Pressekontakt:

#### **DI Manfred Zumtobel**

Geschäftsführer Benevit gGmbH

Mobil: +43 (0)664 3044600

E-Mail: zumtobel@benevit.at

Internet: www.benevit.at